









Die Gefährdung durch Naßkorrosion läßt sich durch Verändern der Bauteiloberflächentemperaturen, z. B. mittels Variation der Kühlwassertemperaturen, beeinflussen [2]. Ebenfalls steigt oder fällt die Gefährdung bei gleichbleibenden Wandtemperaturen mit der Veränderung des Zünddrucks, die sich auf die Partialdrücke von Wasserdampf und Schwefelsäure auswirkt.

Die rechnerischen Untersuchungen konnten experimentell am Versuchsmotor bestätigt werden.

#### **Literatur**

- [1] Hesse, A., Krause, D.: Ermittlung der Abhängigkeit motortechnischer Kenndaten von den Eigenschaften alternativer Brennstoffe, Forschungsbericht BMFT-FB (MTK 0292 5), 1986.
- [2] Behrens, R., Groth, K., Hesse, A.: Verschleißgefährdung beim Einsatz Cat-Fines-haltiger Brennstoffe und beim Einsatz schwefelhaltiger Brennstoffe, Jahrbuch der Schiffbautechnischen Gesellschaft 80 (1986).